

Lehrerinnen und Lehrer als Botschafter der Demokratie

DAS PROJEKT

Im vorliegenden Projekt, das sich der Maxime „Aus Lehrerhandeln folgt Schülerhandeln“ verschrieben hat, soll ein wirkmächtiges Konzept der Demokratiebildung für alle Lehramtsstudierenden sowie in späteren Phasen weiterführend für Referendarinnen und Referendare bzw. Lehrerinnen und Lehrer im Schuldienst erarbeitet werden.

Da dieses in der Lehramtsausbildung aufgrund der Lehrkapazitätsgrenzen nicht in einer verpflichtenden Präsenzveranstaltung für Lehramtsstudierende durchgeführt werden kann, soll ein MOOC (Massive Open Online Course) und eine passende digitale Lernplattform entwickelt und im Förderzeitraum in mehreren Schleifen evaluiert werden.

Der MOOC soll den Studierenden eine erste Orientierung über die verschiedenen Demokratiekonzepte geben, die Wichtigkeit ihrer Rolle als Lehrkraft im Prozess der Demokratiebildung herausheben und grundsätzlich erörtern, was Lehrerinnen und Lehrer tun können, damit Schülerinnen und Schüler sich im gesellschaftlichen Wandel orientieren und diesen in demokratischer Weise durch zivilgesellschaftliches Engagement mitgestalten können. Anschließend können die Lernenden auf der interaktiven Lernplattform aus verschiedenen Vertiefungs- und Praxismodulen auswählen.

Den Studierenden werden durch die Darbietung medial unterschiedlich gestalteter Informationsmaterialien (Autorentexte, Lernvideos, Forenaustausch) verschiedene Zugänge zu den Theoriebausteinen eröffnet. Auf dieser Grundlage bearbeiten sie konkrete gesellschaftlich-politische Fälle. Ihre Arbeit wird systemseitig evaluiert, sowohl inhaltlich (Antwortwert) als auch formal (Zeit zur Beantwortung; gewählte Fälle innerhalb der Plattform usw.). Der Fokus liegt hierbei auf der je persönlichen Auseinandersetzung der Lehramtsstudierenden mit demokratischen Werten gemäß Art. 131 Bay. Verf. und nicht auf unterkomplexen wahr-falsch-Antworten.

Die Lernplattform soll nach mehreren Evaluationsschleifen um einen Bereich für aktive Lehrkräfte erweitert werden, um ihnen die Gelegenheit zu bieten, sich zu informieren, Anregungen und Ideen sowie konkrete Unterrichtsmaterialien zu erhalten und so an den eigenen Schulen Möglichkeiten zur Demokratiebildung zu etablieren oder zu vertiefen.

ZIELE

- Konfrontation aller Lehramtsstudierenden mit der demokratieorientierten Lernplattform.
- Selbstreflexion über demokratische Grundwerte.
- Fallbasiertes Lernen anhand gesellschaftlich-politischer relevanter Probleme.
- Einüben politikdidaktischer und am Demokratielernen orientierter Methoden, Prinzipien und Kompetenzen.
- Evaluation und Anpassung adressatenorientierter Aufgaben mittels machine learning.
- Erweiterung der Lernplattform auf die beiden anderen Phasen der Lehramtsaus- bzw. -weiterbildung.

Projektleitung

Prof. Dr. Markus Gloe